

Finland 50 Ries Hanfstoff-Papier von der Grösse p(«)r Bogen und von der Feinheit einer mit dem Siegel der Expedition versehenen Probe zu liefern, jeder Halbbogen mit den vom Herrn D. H. Lewin requirirten Wasserzeichen, an denen doch die Form der Buchstaben und der Ziffern der freien Wahl des Lieferanten überlassen wird.

2:o Die Lieferung geschieht an die Herren Bruhns & Sohn in Lübeck

3:o Von dem mit dem Wasserzeichen 200 versehenen Papier werden *sieben* Ries zum 1:en Oktober d(ieses) J(ahres) abgeliefert, und weitere *vier* Ries so wie *sieben* Ries von dem mit dem Wasserzeichen 100 versehenen Papier vor Ende desselben Monats.

4:o Die übrigen 14:en Ries mit Zeichen 200 und 18 Ries mit Zeichen 100 können nach Bequemlichkeit des Lieferanten im Laufe des Jahres geliefert werden.

5:o Nach geschehener Lieferung werden die *Zwey* Formen zum Preise von 50 Thaler p(«)r Stück der Finanz-Expedition zur Verfügung gestellt.

6:o Der Lieferant verpflichtet sein Ehrenwort dafür, daß von dem Papiere Nichts in fremde Hände kommt, und daß auch alle Ausschußbogen gleich zerstört werden; ||und sollen auch die Lieferungen fest emballirt und versiegelt an Bruhns & Sohn geschickt werden.||

Die Finanzexpedition verpflichtet sich:

Drey und Zwanzig (23) Thaler Preuss. Courant p(«)r Ries zu bezahlen p(«)r Rimessen an die Herren Gebrüder Ehard für jede gelieferte Partie, sobald dieselbe nach Helsingfors angelangt und richtig befunden worden.

Emballage, Versendungskosten nach Lübeck und Porto werden von der Expedition besonders vergütet.

## 975 J. V. SNELLMAN – C. A. AF HELLEN, KONCEPT

HUB, JVS handskriftssamling

Expeditionssekretär Helleen  
S:t Petersburg

Der Hypothekenverein deponirt den ganzen Betrag der Anleihe in der Bank und bekommt diese Summe von der Bank in Markzetteln. Die ausländischen Valuten bleiben also in der Bank. Der Verein aber braucht nur Markzetteln.

Snellman.

## 976 J. V. SNELLMAN – A. F. WASENIUS

HUB, SLSA 408

Heders Bror!

Den aktning, jag för Din insigt och Dina tänkesätt hyser, förer mig att tillsända Dig följande adressförslag.

Mitt intresse dervid är endast hoppet, att våra opinionsyttringar kunde verka någon hårsmon på vägen mellan krig och fred.

För det andra äfven harma deröfver, att vi såsom en fårskock skulle

låta hela Europas skriblerer bestämma öfver våra öden.

Vän och tjenare  
Joh; Vilh; Snellman

Hvad som sker, bör ske fort. Förslaget är naturligtvis *blott* förslag.

10 **977 J. V. SNELLMAN – GENERALGUVERNÖREN,  
KONCEPT**  
*HUB, JVS handskriftssamling*

Wenn die Ernte noch dieses Jahr fehlschlägt wird die erste Sorge seyn, den Kaufleuten ausländische Valuten verschaffen zu können.

Die Mittel hierzu, die sich gegenwärtig vorfinden sind folgende.

Der Amortissementsfond hat von der letzten ausländischen Anleihe 711 512 R<sup>u</sup>bel an die Bank übergeben.

20 Diesen Betrag führt die Bank in ihrer Abrechnung Ende Februari als Valuta für ihre herausgegebene Zettel auf, nämlich:

Silber Valuta in der Bank R:1 2 236 891 –

Ausländische Valuten 711 512 –

Guthaben der Bank bey ihren

Comissionären im Auslande 209 700 –

Diese R<sup>u</sup>bel 711 542 können also nicht disponirt werden, ohne dass die Bank ihre Zettel unbedeckt lässt.

Laut der Abrechnung aber besitzt die Bank noch R<sup>u</sup>bel 949 965 in ausländi<sup>s</sup>chen Wechseln und in Russischen Zetteln. Mit diesen Mitteln kann sie ihre Schuld an den Amortissementsfond bezahlen. Allein  
30 *Die Bank darf dann nicht dieselben vermindern.*

Dann sind für den Getreideeinfuhr disponibel S<sup>i</sup>lber R<sup>u</sup>bel 711 112 –

Bey der Verausgabung der Obligationen der ausländischen Anleihe sind solche im Betrag von 394 600 Thaler für verschiedene Kassen der Staate reservirt. Auch dieser Betrag kann für denselben Zweck verwendet werden nach Cours ohngefähr 335 400

Also in runder Zahl S<sup>i</sup>lber R<sup>u</sup>bel 1 046 500

40 Allein die Regierung wird wenigstens das doppelte nöthig haben, Bisher hat die Bank ihr Guthaben im Auslande als metallische Valuta betrachtet und den doppelten Betrag Zettel dafür herausgegeben. Sie ist nach dem Reglement hierzu berechtigt gewesen.

Sie sollte aber, wenn ein Misswachs droht, was schon ende Juni beurtheilt werden kann, seh<sup>r</sup> darum bemühen ein Guthaben im Auslande ledig zu haben, damit auch sie den Kaufleuten für ihre Zettel Geld im Ausland geben könne.

Der Ausfuhr dieses Jahres wird sehr gross werden, und die Bank wird daher viel Tratten auf das Ausland bekommen. Der Einfuhr aber sollte sich vermindern, weil der Verbrauch von ausländischen in Folge der Noth geringer geworden. Die Bank könnte auch im Voraus de  
50 Importeurs sagen lassen, dass sie auf Disconto in der gewöhnlichen Weise nicht mehr nehmen können, sondern sich Geld im Auslande verschaffen müssen.

Es wird der Bank gewiss nicht schwer werden bis ende August wenigstens eine halbe Million Rubel für den Getreideankauf ledig zu haben. *Die Bank sollte hierzu angehalten seyn.*